

Pressemitteilung

Ausgabe 3/2022 „Alblust – Das Schwäbische Alb Magazin“

Buntes Bauernhofleben in der neuen Alblust-Herbstausgabe

Vom Biohof bis zum konventioneller Schweinemastbetrieb: Das vielfältige Leben zwischen Stall und Acker stellt die Herbstausgabe von Alblust in den Mittelpunkt. Ab dem 7. September 2022 ist das Magazin im Handel.

Jonathan Ullmann aus Diepoldsburg findet seine Arbeit als Bauer „cool“. Der 26-Jährige weiß aber, dass viele Menschen keinen Bezug mehr zur Landwirtschaft haben. Deshalb lässt er sie über Instagram und YouTube daran teilhaben. Er zeigt sich beim Güllefahren, Häckseln, Stalldienst und vielen anderen Aufgaben. Inzwischen folgen ihm Tausende Fans und manche von ihnen haben dank ihm sogar den Weg in diesen Beruf gefunden.

So vielfältig wie die Arbeit von Jonathan Ullmann sind auch die Höfe selbst. Ein paar davon stellt die neue Alblust vor: Ein konventioneller Schweinemastbetrieb in Erpfental ist dabei, der über 2000 Tiere hat und seine Ställe für Besucher öffnet. Einer der ältesten Demeterhöfe Deutschlands, der Talhof, liegt bei Heidenheim. Er folgt dem Prinzip der Mutterkuhhaltung, Kühe und Kälber werden also nicht gleich nach der Geburt getrennt. In Gomaringen gibt es einen Kinderbauernhof, auf dem junge Besucher die heilsame Kraft der Tiere erleben können. Auch auf dem Goißahof in Gundershofen spielen Tiere die Hauptrolle. Dort stellt Cindy Diesch aus der Milch ihrer Ziegen Seifen her.

Jan Sneyd hat zwar keinen Hof, aber einen Projektgarten in Beuren. Dort züchtet er alte Getreidesorten, wie den Binkel, der auch auf dem Titelbild der Herbstausgabe zu sehen ist. Der Kreis schließt sich im Bäckerhaus Veit, wo das Urgetreide zu schmackhaften Broten verarbeitet wird. Ein besonderes Projekt ist auch der Weinberg, der in Essingen auf der Ostalb angelegt wurde – in einer Gegend, in der es eigentlich gar keine Reben gibt. Dank der Zusammenarbeit mit dem Spitzenweingut Aldinger aus Fellbach kann sich die Gemeinde inzwischen am eigenen Wein erfreuen.

Der Herbst ist eine beliebte Wanderzeit und so finden Alblust-Leser in der Ausgabe Vorschläge für zwei schöne Touren. Eine führt von Veringenstadt durchs Laucherttal und kann selbst Kennern der Region Überraschungen bieten. Die andere folgt dem geologischen Lehrpfad bei Nusplingen: Mit seinen versteinerten Wesen erzählt er von früheren Erdzeitaltern. Wer nicht nur Wandern, sondern schon im Herbst fürs Skilaufen trainieren will, schnallt sich am

besten Rollen unter die Füße: Beim Cross-Skating-Kurs in Reutlingen kann man lernen, wie's geht.

Der bekannte Kritiker Denis Scheck, der bei den Albstädter Literaturtagen zu Gast sein wird, verrät im Interview, welche Autoren aus dem Südwesten er schätzt. Ein Ausnahmetalent im Bereich Musik ist Jakob Manz aus Dettingen an der Erms: Der 21-jährige Saxophonist wird im Herbst mit dem Landesjazzpreis ausgezeichnet. Peter Maien hingegen ist ein Künstler, der leider in Vergessenheit geraten ist: Inspiriert von der kargen Landschaft rund um Altheim schuf der Maler berührende Bilder.

Die Reihe „Auswanderer“ wird mit Tanja Grandits aus Albstadt-Laufen fortgesetzt: Sie führt seit vielen Jahren das Feinschmeckerrestaurant Stucki in Basel und wurde schon mehrfach als „bester Koch“ der Schweiz ausgezeichnet. Das Lokal der Winters in Offenhausen ist kein Gourmetempel, aber ein waschechter Familienbetrieb mit guter Küche und vielen Wildspezialitäten. Wer selbst aktiv werden und seine Ernte haltbar machen will, findet im Heft Rezepte und Tipps von Landfrau Ulrike Wagner fürs Einmachen.

Die Herbstausgabe ist ab Mittwoch, 7. September 2022, im Zeitschriftenhandel in Baden-Württemberg und bundesweit im Bahnhofsbuchhandel erhältlich (124 Seiten, Auflage 25.000, Preis 5,90 Euro, Herausgeber: GEA Publishing und Media Services GmbH & Co. KG).

12. August 2022

Ansprechpartner Verlag:

Joachim Bräuninger, Telefon (07121) 302170,

joachim.braeuninger@alblust.de

Ansprechpartnerin Redaktion:

Claudia List, Telefon (0711) 91454058, claudia.list@alblust.de

Download von *Alblust-Titel* und *Pressemitteilung* unter *www.alblust.de/presse*